

**Zeitschrift:** Textiles suisses - Intérieur  
**Herausgeber:** Office Suisse d'Expansion Commerciale  
**Band:** - (1981)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Der Reiz vielstichiger Bettwäsche-Stickerei  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-794438>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## DER REIZ VIELSTICHIGER BETTWÄSCHE- STICKEREI

Wer erinnert sich nicht an die Richelieu-Technik, die einst in mühevoller Handarbeit gemeistert wurde, um Kissen, Leintuchumschläge und Nackenrollen zu kleinen Kunstwerken zu gestalten! Die Sehnsucht nach dieser alten, heilen Zeit hat das Bedürfnis nach Stickereien rund um das Bett neu entfacht, und im Trend der Investitionsfreudigkeit für die schönere Gestaltung des Heims erhält Stickereibesatz eine nicht zu unterschätzende Bedeutung. Die Firma Jacob Rohner AG, Rebstein, bezweckt mit ihrer kleinen, sehr aparten Ideen-Kollektion eine individuelle Betreuung ihrer Kunden, damit diese mit den vorliegenden Dessins ihre eigene Kreativität stimulieren können. Auf Grund der Vorlagen

werden Weiterentwicklungen vorgenommen, die dem Bettwäsche-Konfektionär genau jene Stickereien garantieren, wie sie in sein Sortiment passen und die er exklusiv erhält.

Die Dessinierung verfolgt die klassische wie die romantische Richtung. Die Stickerei ist vielstichig, stark durchbrochen bis spitzenähnlich. Beliebte ist der Genre der Richelieu-Arbeit mit kunstvollen Durchbrüchen und gitterartigen Stegen. Auch Ätz- und Spachtelspitzen gehören in dieses Gebiet anspruchsvoller Besatzartikel. Sehr oft sind die Stickereien auf die Breite des Leintuches oder auf die Grösse des Kopfkissens abgepasst, wodurch die gepflegte Wirkung noch verstärkt wird.

Als Stickböden dienen Mousseline, Voile, Batist, Satin und Percale aus reiner Baumwolle, deren Kolorite auf die neuen Bettwäschefarben abgestimmt sind, wobei Weiss noch immer stark im Rennen liegt.

• Version française voir «Traductions»  
• English version see "Translations"  
• Versione italiana vedasi «Traduzioni»





Bestickte Bettwäsche-Sets bestehend aus Band für Leintuch und passendem schmalen Band für Kissen auf Schweizer Batist, reine Baumwolle. • Jeux de garnitures brodées pour parures de lits, composés d'une bande pour le drap et d'une bande étroite, assortie, pour l'oreiller, en batiste suisse de pur coton. • Embroidered bed-linen sets consisting of ribbon for sheet and matching narrow fabric for pillows on Swiss batist, pure cotton. • Set ricamati per la biancheria da letto composti da nastro per il lenzuolo e nastro assortito, più stretto, per il cuscino, in batista svizzero di puro cotone.

(Modelle: Tre di Cardano, Italia)